

Anmeldung Fachtagung am 16.7.2012

Name / Vorname

Straße

PLZ/Ort

Institution

Tel.Nr.

E-Mail

Workshop:

- | | | alternativ: |
|---|--------------------------|--------------------------|
| 1 Häusliche Gewalt –
Auswirkungen auf Kinder | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 2 Handlungsbedarf für Fachkräfte –
rechtliche Grundlagen | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 3 Wie können wir betroffene Kinder
stärken? | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 4 Hilfen für Kinder aus Familien
mit Suchtproblemen | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

Die Anmeldung bitte an

Frauenbüro der Stadt Nürnberg
Fax: 0911 / 231-50 95 oder
E-Mail: fb@stadt.nuernberg.de

Die Teilnahmegebühr in Höhe von 15,- Euro
(inkl. Tagungsgetränke) wird zu Beginn der Tagung
erhoben. Sie erhalten eine Teilnahmebestätigung.

Beim eckstein gibt es nur wenige Parkmöglichkeiten.

Öffentliche Verkehrsmittel: U1 bis zur Lorenzkirche
oder mit der Buslinie 36 bis Haltestelle Burgstraße

Wenn Sie **mit dem Auto** kommen, fahren Sie am besten
am Hallertor in die Altstadt. Sie können Ihr Auto im ausge-
schilderten Parkhaus „Am Hauptmarkt“ abstellen.
Das eckstein liegt am oberen Ende des Rathausplatzes,
vom Hauptmarkt aus zu Fuß in zwei Minuten erreichbar.

Vom Bahnhof in zehn Minuten zu Fuß erreichbar.

Häusliche Gewalt und Kinder

Fachtagung

Montag
16. Juli 2012
9 bis 16 Uhr

eckstein
haus der evang.-luth. kirche
Burgstraße 1-3
Nürnberg

Veranstalterinnen:
Institutionenübergreifender Arbeitskreis
zur verbesserten Intervention bei Häuslicher Gewalt

Häusliche Gewalt und Kinder

Kinder sind bei häuslicher Gewalt immer auch Leidtragende und Opfer. Die Auswirkungen der Gewalt sind manchmal schnell sichtbar und zeigen sich in verschiedenen Verhaltensauffälligkeiten. Manche Kinder reagieren scheinbar zunächst nicht auf die erlebte Gewalt.

Es gibt kurze oder auch langfristige Auswirkungen auf die seelische und körperliche Gesundheit der betroffenen Kinder. Alle Kinder benötigen Unterstützung und sollten verstärkt in den Blick genommen werden.

Ziele der Tagung sind:

- Informationen zum Thema „Häusliche Gewalt und Kinder“
- Prävention und Intervention durch multiprofessionelle Kooperationen (Jugendhilfe, Schule, Polizei, Kinder- und Jugendpsychiatrie/-psychotherapie, Beratungsstellen)
- Fachlicher Austausch

Programm am Vormittag

Beginn: 9 Uhr (Einlass: 8.30 Uhr)

Begrüßung: Dr. Kerstin Schröder, Leiterin Jugendamt

Häusliche Gewalt – Auswirkungen auf Kinder

Referentin: Prof. Dr. Barbara Kavemann,
SOFFIF, Sozialwissenschaftliches FrauenForschungsInstitut, Berlin

Nachfragen

Kurze Pause

10 Uhr
Handlungsbedarf für Fachkräfte – rechtliche Grundlagen

Referent: Prof. Dr. Reinhard Wiesner,
Honorarprofessor an der Freien Universität Berlin –
Fachbereich Erziehungswissenschaften und Psychologie

11 bis 11.30 Uhr Pause

11.30 bis 12.30 Uhr Podiumsgespräch

Vorstellung der Nürnberger Kriseninterventionseinrichtungen

Allgemeiner Sozialdienst (Ilse Gellinger)

Frauenhaus (Gabi Penzkofer-Röhr)

Kinder- und Jugendnotdienst (Carola Liebel, Bernd Kamm)

Kinder- und Jugendpsychiatrie/-psychotherapie (Dr. Viktor Herlitz)

Polizeipräsidium Abschnitt-Mitte (Heike Krämer, Christiane Weeger)

12.30 bis 13.30 Mittagspause

Programm am Nachmittag

Vertiefung und Diskussion
Beginn: 13.30 Uhr

Workshop 1
Häusliche Gewalt – Auswirkungen auf Kinder
Prof. Dr. Barbara Kavemann

Workshop 2
Handlungsbedarf für Fachkräfte – rechtliche Grundlagen
Prof. Dr. Reinhard Wiesner

Workshop 3
Wie können wir betroffene Kinder stärken?
Barbara Ameling, Deutscher Kinderschutzbund,
Kreisverband Nürnberg e.V.

Workshop 4
Hilfen für Kinder aus Familien mit Suchtproblemen
Anne Leuders und Simone Krumpe, Lilith e.V.,
Liliput-Mutter+Kind, Nürnberg

15.30 Uhr Ausklang mit Kaffee
Ergebnisse aus den Workshops können ausgetauscht und weiterentwickelt werden.